

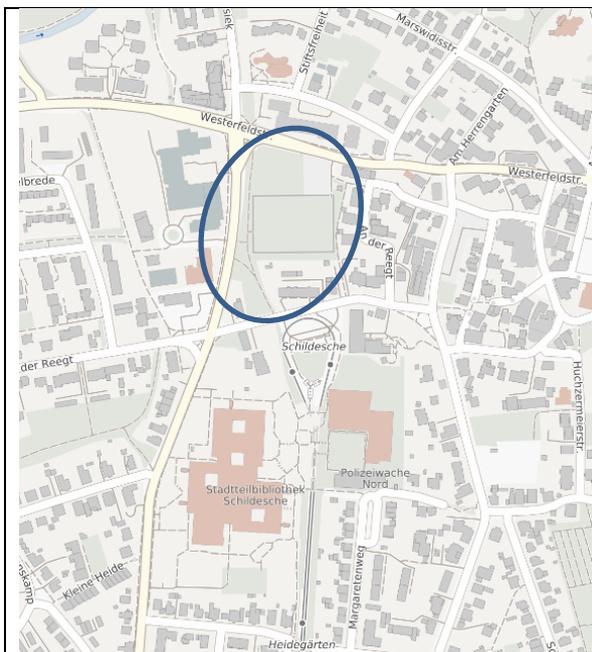
Kurzübersicht zur Beschlussvorlage

Gremium	Sitzung am	Beratung
Bezirksvertretung Schildesche	31.08.2023	öffentlich
Stadtentwicklungsausschuss	13.09.2023	öffentlich
---	---	---

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Neuaufstellung des Bebauungsplanes Nr. II/2/19.07 "Neubau Gesamtschule Schildesche Westerfeldstraße Ecke Apfelstraße" für das Gebiet nördlich der Straße An der Reegt, östlich der Apfelstraße, südlich der Westerfeldstraße sowie westlich der Flurstücke 2726, 2727 und 1547 im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a Baugesetzbuch (BauGB)
- Stadtbezirk Schildesche -

Entwurfs- und Auslegungsbeschluss



Lage im Stadtgebiet, ohne Maßstab



Gestaltungsplan, ohne Maßstab

Ziel der Planung	Erläuterung zur Planung
<input type="checkbox"/> Wohnen	Die Planung dient der Errichtung des Ersatzneubaus der Martin-Niemöller-Gesamtschule in Schildesche.
<input type="checkbox"/> Gewerbe	
<input checked="" type="checkbox"/> sonstige städtebauliche Steuerung	

Größe des Plangebiets: 1,6 ha

Baulandstrategie

- B-Planverfahren unterliegt der Baulandstrategie, s. S.
- B-Planverfahren unterliegt nicht der Baulandstrategie, s. S.
- B-Planverfahren unterliegt nicht der Baulandstrategie, entsprechende Regelungen sollen jedoch im städtebaulichen Vertrag getroffen werden, s. S.

Flächenausweisung gemäß Regionalplan

- Allgemeiner Siedlungsbereich (ASB)
- Bereich für gewerbliche und industrielle Nutzungen (GIB)
- Sonstiges:

Flächenausweisung gemäß Flächennutzungsplan (FNP)

Gemeinbedarfsfläche

Geltendes Planungsrecht: § 30 BauGB § 34 BauGB § 35 BauGB

Plansicherungsinstrumente: Zurückstellung Bauvorhaben Veränderungssperre

Änderungen

- gegenüber dem Aufstellungsbeschluss
- keine, da Aufstellungsbeschluss -

Nutzungsplan

Erweiterung Geltungsbereich im Nordosten (Teilfläche "Hasenpatt"); Aufnahme/Änderung der für die Erschließung notwendigen öffentlichen Verkehrs-/Verkehrsgrünflächen inkl. Zu-/Abfahrtsverbot; Anpassung Höhenfestsetzung; Aufnahme Lärmpegelbereiche; Festsetzung zu erhaltende Einzelbäume.

Textliche Festsetzungen

Konkretisierung und Anpassung der Festsetzungen und Hinweise gemäß Fortschreibung Planungsstand (s. Anlage A, Seite A-27)

Begründung

Fortschreibung insgesamt gemäß Planungsstand

Erforderliche Maßnahmen

- | | |
|--|--|
| <input checked="" type="checkbox"/> Artenschutz, s. S. C-27-28 | <input type="checkbox"/> Fernheizung, s. S. |
| <input type="checkbox"/> Kindergarten, s. S. | <input type="checkbox"/> Glasfasernetz, s. S. |
| <input checked="" type="checkbox"/> Schule, s. S. C-11 ff | <input checked="" type="checkbox"/> ÖPNV/Fahrradverkehr, s. S. C-14 ff |
| <input type="checkbox"/> Spielflächen, s. S. | <input checked="" type="checkbox"/> Straße/Kanal, s. S. C-23 |
| <input type="checkbox"/> ..., s. S. | <input checked="" type="checkbox"/> Grünordnung, s. S. C-25 ff |

Städtebauliche Verträge

- Vertrag über städtebauliche Leistungen, s. S. C-32
- 33%-Quote, s. S.
- Erschließungsvertrag, s. S.
- Ausgleichs- u. Ersatzmaßnahmen, s. S. C-27
- ..., s. S.

Planverfasser: Tischmann Loh & Partner Stadtplaner PartGmbH, Rheda-Wiedenbrück
unter fachlicher Begleitung der Stadt Bielefeld, Bauamt, 600.31